



HANNOVERSCHE VOLKSBANK EHRT SPORTVEREINE FÜR GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Veröffentlicht am 07.08.2024 um 14:16 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Auf Initiative der Hannoverschen Volksbank werden die vielen Ehrenamtlichen in den mehr als 1.000 Sportvereine 21 Jahren in den Mittelpunkt gestellt. In Zusammenarbeit sowie dem Kreissportbund Celle und dem Kreissportbund Ru?ckraum-Shooter bei den Recken und in der deutschen ausgeschrieben. Zahlreiche Vereine hatten sich auch in die sechs kamen mit ihren Projekten in die engere Wahl fu?r de

Hannoverscher Kanu-Club von 1921 e.V.

Seite an Seite im Drachenboot und gemeinsam stark gege Drachenbootpaddlerinnen im Hannoverschen Kanu-Klub: paddeln u?ber 70 an Brustkrebs erkrankte Frauen zw



Drachenbootfahren hilft den Frauen, die Krebsdiagnose zu Dewaltigen, warrend der Therapie Krait zu tanken, der Wot nicht Holen den 2. Platz und einen "Kleinen Stern des Sports" in zu verlieren, sie während der Krebstherapie körperlich zu starken und im Anschluss zu rehabilitieren. Das Projekt "Paddeln Bronze nach Burgdorf: Svenja Wehrmann und die gegen Brustkrebs im HKC" ist nur durch den Einsatz ehrenamtlich Engagierter möglich.

Segeljugend vom SSV Schillerslage mit dem Schirmherrn

Prävention und Rehabilitation Sportverein Regional Habiter der Vorsitzenden des Regionssportbundes Ulf Meldau und Volksbank-Vorstandsvorsitzender Ju?rgen

Das Projekt "Selbstverteidigung fu?r Senioren" richtet sich Waldbeschen u?ber 50 Jahren. Es soll diese dabei unterstu?tzen, gesundheitlich und koordinativ fit zu bleiben. Es geht um die Verbesserung des Allgemeinbefindens, Sturzprävention und den Umgang mit alltäglichem Problem. Der Verein Prävention und Rehabilitation Sportverein Region Hannover – kurz PUR – bietet auf vielen Ebenen Angebote an und arbeitet hierfu?r eng mit den Krankenkassen zusammen. "Selbstverteidigung fu?r Senioren" ist Vorbild in der Weltförderation Vovinam Viet-vo-Dao und findet international Nachahmer.

Sport- und Schu?tzenverein Schillerslage von 1963 e.V.

Bei der Segeljugend des Sport- und Schu?tzenvereins Schillerslage steht nicht der Leistungsgedanke im Vordergrund. Jedem einzelnen Mitglied wird der Raum gegeben, den er oder sie braucht, sich zu entwickeln mit dem Fokus auf die Persönlichkeitsentwicklung. Dazu gehört auch soziale Kompetenzen zu entwickeln, die eigenen Talente zu stärken und durch die Interaktion mit dem Team weiterzuentwickeln. Dies gilt u?ber Altersgrenzen hinweg und bezieht vor allem auch Kinder und Jugendliche mit ein, die in Schule und Gesellschaft oft stigmatisiert werden. Der Verein kooperiert in Form von Schul-AGs und Segelfreizeiten mit drei Grundschulen, einer IGS und dem Gymnasium. Die Umsetzung des Projektes liegt komplett in den Händen der Jugendlichen und jungen Erwachsenen des Vereins.

Sport als Chance e.V.

"HeldInnen der Straße" ist ein Präventionsprojekt, um den Kontakt zwischen der Polizei und Kindern und Jugendlichen zu verbessern. Es richtet sich in erster Linie an Kinder und Jugendliche aus sozial schwächeren Familien. Das Projekt wurde aufgrund der schlimmen Vorkommnisse in der Silvesternacht 2022 initiiert, in der unter anderem Polizistinnen und Polizisten mit Feuerwerkskörpern beschossen worden sind. Konzipiert, geplant und durchgefu?hrt wurde das Projekt vom Mu?

hlenberger SV gemeinsam mit der Per Mertesacker Stiftung und dem Verein Sport als Chance e.V. Gegenseitige Vorbehalte werden durch persönlichen Kontakt und gemeinsames Fußballspiel abgebaut und gleichzeitig wird das Vertrauen ineinander gestärkt.

Sportverein Odin von 1905 e.V.

In spielerischer Art und Weise bietet Rugby in der Schule die einzigartige Chance, die Themen "Gewaltprävention und Integration" näherzubringen. Der SV Odin hat dazu gemeinsam mit der Goetheschule eine neue Projektidee als Ergänzung zu den bereits seit 1998 bestehenden Schulkooperationen realisiert. Unter der Überschrift "Steigerung der Attraktivität des Faches Sport" ist der gesamte fu?nfte Jahrgang der Schule in der Sportart Rugby unterrichtet worden und spielte in einem Turnier mit 12 Mannschaften einen Jahrgangssieger aus. Durch die besondere Spielweise des körperlich kontaktbetonten Rugbyspiels werden Werte wie Fairness, Respekt und Achtung nicht nur beim Spiel im Schulsport vermittelt, sondern auch im normalen Umgang im täglichen Schulbetrieb und somit auch im privaten Umfeld der Beteiligten.

Turnerschaft Großburgwedel e.V.

Die TS Großburgwedel hat ein Schulhandballturnier fu?r die 3. bis 5. Klassen veranstaltet. Das Motto lautete "Vernetzung von Schul- und Vereinssport". Genau diese Vernetzung ist wichtig, um Kinder auch außerhalb der Schule aktiv fu?r den Sport zu begeistern. Die teilnehmenden Mannschaften hatten vorher im Sportunterricht die Zeit zu trainieren und die Kinder freuten sich, gegen die anderen Schulen im Wettkampf anzutreten. Das Turnier wurde vollständig durch Trainer und Schiedsrichter der TSG begleitet. Nach dem guten Verlauf im März dieses Jahres ist bereits eine Neuauflage geplant. Der "Große Stern des Sports 2024" in Bronze, dotiert mit 1.500 Euro, geht an den Hannoverschen Kanu-Club mit dem Projekt "Gemeinsam stark gegen Brustkrebs", der somit fu?r das Landesfinale qualifiziert ist. Der 2. Platz (1.000 Euro), ein "Kleiner Stern des Sports", geht an den Sport- und Schu?tzenverein Schillerslage mit dem Projekt "Segeljugend". Dritter Sieger (500 Euro) wurde das Projekt "HeldInnen der Straße" des Vereins "Sport als Chance". Die Preisträger wurden von Ju?rgen Wache, Vorstandsvorsitzender der Hannoverschen Volksbank und Martin Hanne ausgezeichnet. Neben den Jury-Mitgliedern begleiteten Petra Rudszuck, stellvertretende Präsidentin der Region Hannover, Hannovers Bu?rgermeister Thomas Klapproth sowie die Vorsitzende des Sportausschusses der Stadt, Kerstin Klebe-Politze und ihr Mann, der Landtagsabgeordnete Stefan Politze die Preisverleihung und zeigten den Vereinen so ihre Wertschätzung.